



Verhandlungsbericht der Gemeinderatssitzung vom 19. Juli 2017

Jährliche Inspektion beim Betreibungs- und Gemeindeammannamt Küsnacht-Zollikon-Zumikon

Die Betreibungsämter stehen im Kanton Zürich unter der Aufsicht des Bezirksgerichts und des Obergerichts (obere Instanz). Das der Verwaltungskommission des Obergerichtes angegliederte Betreibungsinspektorat übt die unmittelbare Aufsicht über die Ämter aus und inspiziert diese jährlich. Der Gemeinderat der Sitzgemeinde eines Betreibungsamtes ist in organisatorischer und personeller Hinsicht für die Aufsicht des Betreibungsamtes zuständig.

Die diesjährige Inspektion fand am 19. Juni 2017 statt. Nebst der Rechnungsführung wurden sämtliche Tätigkeitsfelder des Betreibungsamtes geprüft. Das Betreibungsinspektorat attestierte dem Amtsleiter und dessen Stellvertreter erneut eine sehr gute Fachkompetenz und bewertete die Qualität der geprüften betreibungs- und gemeindeammannamtlichen Geschäfte ebenfalls mit "sehr gut". Zudem stellte das Betreibungsinspektorat fest, dass im Quervergleich kein anderes Amt im Kanton Zürich eine ähnlich hohe Anzahl an komplexer Geschäftsfälle zu bewältigen hat. Der Gemeinderat Zollikon nahm den Inspektionsbericht zur Kenntnis.

Erneuerung Verwaltungsrat Netzanstalt Zollikon für die Amtsdauer 2017–2018

Der Gemeinderat bestätigte alle bisherigen Verwaltungsratsmitglieder der Netzanstalt Zollikon: die beiden Gemeinderäte Martin Hirs (Verwaltungsratspräsident) und Bernhard Ecklin sowie als externe Fachleute Patrick Maag (Werkleitungs- und Strassenbau), André Müller (Verwaltungsrecht) und Roland Oliver Rechtsteiner (Riskmanagement, Steuerung von Energieversorgungsunternehmen).

Finanzausgleich für das Jahr 2018

Das Gemeindeamt verfügte die Parameter, welche für die Berechnung der Finanzausgleichszahlung 2018 massgebend sind. Diese beziehen sich auf die Steuerkraft 2016 und die Einwohnerzahl per 31. Dezember 2016 in Zollikon sowie den kantonalen Durchschnitt der Steuerkraft. Der Gemeinderat nahm diese Faktoren zur Kenntnis. Für Zollikon ergibt sich für 2018 eine Zahlung in den Finanzausgleich von 54,7 Mio. Franken.

Revisionsbericht zur Geldverkehrsprüfung im Betreibungsamt 2017 (1. Halbjahr)

Der Gemeinderat nahm den Bericht des Revisors über das Kassen- und Rechnungswesens im Betreibungsamt Küsnacht–Zollikon–Zumikon zur Kenntnis. Aus dem Bericht geht hervor, dass die Kassen und die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt werden und keine Massnahmen erforderlich sind.



Revisionsbericht zur Geldverkehrsprüfung der Politischen Gemeinde (1. Halbjahr)

Der Gemeinderat nahm den Revisionsbericht zur Geldverkehrsprüfung 1. Halbjahr 2017 zur Kenntnis. Aus dem Bericht geht hervor, dass die Kassen und die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt werden und keine Massnahmen erforderlich sind.

Ersatzbeschaffung für zwei Fahrzeuge der Feuerwehr

Das Pionierfahrzeug der Feuerwehr wurde 1989 angeschafft und hat mit 28 Jahren die übliche Lebensdauer schon weit überschritten. Das Öl-/Wasserwehrfahrzeug ist seit 21 Jahren im Einsatz. Beide Fahrzeuge sollen jetzt durch ein neues Kombifahrzeug ersetzt werden.

Ein kombiniertes Fahrzeug bringt grosse Vorteile, weil die Feuerwehr bei ihren Einsätzen (Verkehrsunfälle, Naturereignisse, Ölspuren, ABC - Ereignisse, Brand, Wasserschäden im Gebäude usw.) damit alles notwendige Material vor Ort hat und nicht mit zwei Fahrzeugen ausrücken muss.

In der Investitionsrechnung sind für die Anschaffung des Fahrzeugs samt Material Fr. 550'000.00 eingestellt. Der Gemeinderat bewilligte einen Kredit von 471'000.00 (inkl. MWSt). Es soll ein Pionier-, Öl-/Wasserkombifahrzeugs, Typ Scania RS 3900 mit 320 PS angeschafft werden. Der Auftrag geht an die Firma Carrosserie Rusterholz AG, Richterswil, zum Preis von Fr. 390'852.00 (inkl. MWSt). Die Materialbeschaffung in der Höhe von insgesamt Fr. 79'669.75 (inkl. MWSt) erfolgt über verschiedene Firmen.